3 Rechtsgrundlagen, verwendete Literatur und Software

3.1 Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung

- in der zum Zeitpunkt der Gutachtenerstellung gültigen Fassung -

BauGB:

Baugesetzbuch

ImmoWertV:

Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlichen Daten (Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV)

BauNVO:

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO)

BGB.

Bürgerliches Gesetzbuch

WEG:

Gesetz über das Wohnungseigentum und das Dauerwohnrecht (Wohnungseigentumsgesetz – WEG)

ErbbauRG:

Gesetz über das Erbbaurecht

7VG

Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

WoFIV:

Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV)

WMR-

Richtlinie zur wohnwertabhängigen Wohnflächenberechnung und Mietwertermittlung (Wohnflächen- und Mietwertrichtlinie – WMR)

DIN 283

DIN 283 Blatt 2 "Wohnungen; Berechnung der Wohnflächen und Nutzflächen" (Ausgabe Februar 1962; obwohl im Oktober 1983 zurückgezogen findet die Vorschrift in der Praxis tlw. weiter Anwendung)

II. BV:

Verordnung über wohnungswirtschaftliche Berechnungen nach dem Zweiten Wohnungsbaugesetz (Zweite Berechnungsverordnung – II. BV)

BetrKV:

Verordnung über die Aufstellung von Betriebskosten

WoFG:

Gesetz über die soziale Wohnraumförderung

WoBindG:

Gesetz zur Sicherung der Zweckbestimmung von Sozialwohnungen

MHG:

Gesetz zur Regelung der Miethöhe (Miethöhegesetz –MHG; am 01.09.2001 außer Kraft getreten und durch entsprechende Regelungen im BGB abgelöst)

PfandBG:

Pfandbriefgesetz

BelWertV:

Verordnung über die Ermittlung der Beleihungswerte von Grundstücken nach § 16 Abs. 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes (Beleihungswertermittlungsverordnung – BelWertV)

KWG:

Gesetz über das Kreditwesen

GEG:

Gesetz zur Einsparung von Energie und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gebäuden (Gebäudeenergiegesetz – GEG)

EnEV:

Verordnung über energiesparenden Wärmeschutz und energiesparende Anlagetechnik bei Gebäuden (Energieeinsparungsverordnung – EnEV; am 01.11.2020 außer Kraft getreten und durch das GEG abgelöst)

BewG:

Bewertungsgesetz

ErbStG:

Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz

ErbStR:

Erbschaftsteuer-Richtlinien

3.2 Verwendete Wertermittlungsliteratur / Marktdaten

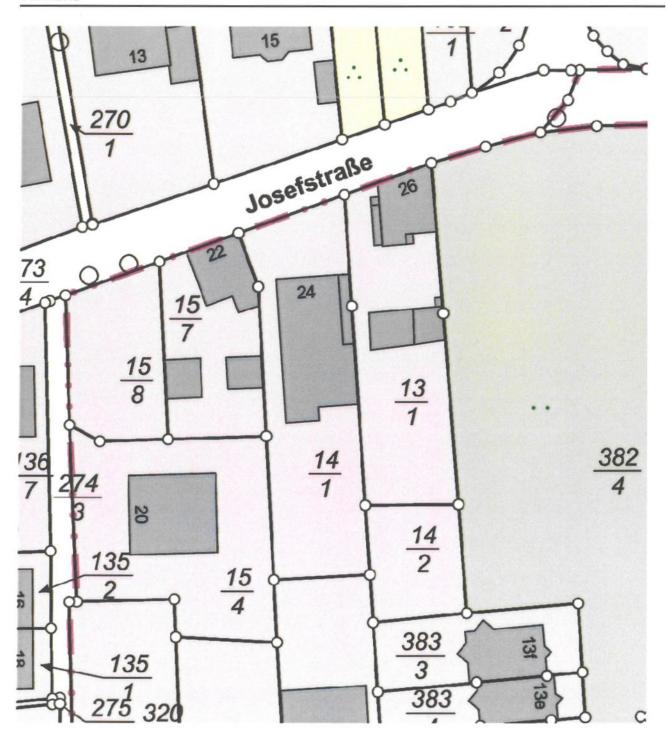
- [1] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Marktdaten und Praxishilfen, Loseblattsammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr-Ahrweiler 2022
- [2] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Lehrbuch und Kommentar, Loseblattsammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr-Ahrweiler 2022
- [3] Sprengnetter (Hrsg.): Sprengnetter Books, Online Wissensdatenbank zur Immobilienbewertung
- [4] Sprengnetter / Kierig: ImmoWertV. Das neue Wertermittlungsrecht Kommentar zur Immobilienwertermittlungsverordnung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Sinzig 2010
- [5] Sprengnetter (Hrsg.): Sachwertrichtlinie und NHK 2010 Kommentar zu der neuen Wertermittlungsrichtlinie zum Sachwertverfahren, Sprengnetter Immobilienbewertung, Sinzig 2013
- [6] Sprengnetter / Kierig / Drießen: Das 1 x 1 der Immobilienbewertung, 2. Auflage, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr-Ahrweiler 2018

3.3 Verwendete fachspezifische Software

Das Gutachten wurde unter Verwendung des von der Sprengnetter Real Estate Services GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler entwickelten Softwareprogramms "Sprengnetter-ProSa" (Stand Januar 2022) erstellt.

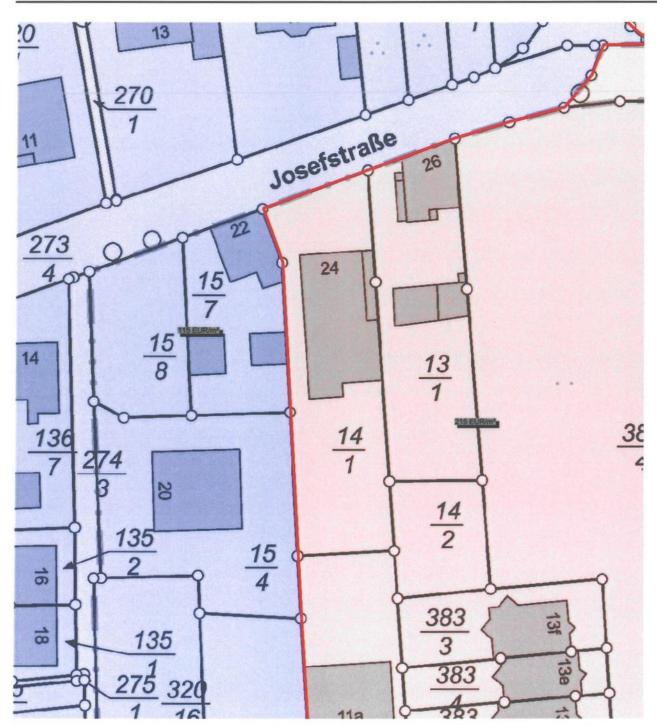
ANHANG-Nr. 1

Flurkarte



ANHANG-Nr. 2

Auszug aus der Bodenrichtwertkarte



Berechnungen Gebäudegrundfläche

-nur Außenbesichtigung-Josefstraße 24, 65555 Limburg-Offheim

von 3 Ausfertigungen 2.Ausfertigung

ANHANG

Z.

Berechnung der Gebäude-Grundfläche

nach der dem Modell der angesetzten NHK zugrunde liegenden Berechnungsvorschrift

Gebäude: Zweifamilien-Wohnhaus, Josefstraße 24, 65555 Limburg-Offheim

Die Berechnung erfolgt aus

auf der Grundlage von

Fertig- und Rohbaumaßen

□ örtlichem Aufmaß
 ☑ Bauzeichnungen
 □ örtlichem Aufmaß und Bauzeichnungen

lfd. Nr.	Geschoss / Grundrissebene		Flächen- faktor /	Länge	Breite	Bereich		Brutto-Gr	undfläche n²)		Erläuterung
		(+/-)	Sonderform	(m)	(m)		Bereich a oder b	Bereich a	Bereich b	Bereich c	
1	DG		1,00	4,610	2,000	a oder b	-9,22				
2	DG	+	1,00	18,560	10,600	a oder b	196,74				
3	EG		1,00	4,610	2,000	a oder b	-9,22				
4	EG	+	1,00	18,560	10,600	a oder b	196,74				
5	KG		1,00	4,610	2,000	a oder b	-9,22				
6	KG	+	1,00	18,560	10,600	a oder b	196,74				
		Summe					562,56				m²
		Brutto-	Grundfläche (I	Bereich (a od	er b) + a + b)	insgesamt		562,56		m²	

Seite 1

ANHANG-Nr. 4

Wohnflächenberechnungen aus der Bauakte mit Ergänzungen

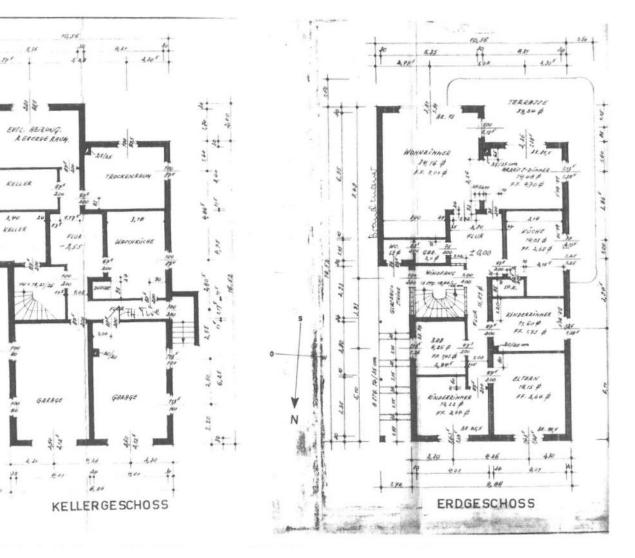
```
Wohnflächenberechnung nach DIN 283
 Für den Wohnhausbau. Herrn t, Offheim, Josefstr. 25
 in der Gemarkung von....Offheim
 eingetragener Eigentümer....., Offheim
 Grundbuch von....Offheim Band......Blatt.744
 Flur. 20 Flurstück. 303 / 14
A) Erd.-...geschoß:
    Zimmer5,35....m x 5.40...m + 3.30..m x 3.55.
   Zimmer 4.91...m x 3.25...m + 1,165.m x 0.76.
                                                 =...12,22...gm
   Zimmer 2,915..m x 4.01..m + 0,30..m x 0,30.6
                                                  =...11,60 ... gm
   Zinmer 4,525..m.x 4,01..m ± .....m x .....
                                                  =...18,15..qm
   Kitche 3,18...m x 3,70...m ± 2,155...m x 1,05...
                                                  = ..14,03 .. gm
   Flur 1,05x6,2.m. +2x0,79.m + 3,75..m x 2,90.:
                                                 = ..15,89.7gm
          2,90...m x 2,845.m + .....m x .....
                                                 =....8,25.4, ari
   Speisek. 9:25..m x 1:89..m ± .....m x .....
                                                  =....1.70.vgm
           1:15...m x 1:65...m ± .....m x .....
                                                  = .... 1,90 ... om
           -1,65 x 1,21
                                                  =....2.00. Kam
   2020GL.
ALS. 21. 14.48 m2
                                             zus. = .. 119.90 .. qm
 = 134,38 m2 - PUTZ = 130,35m2
                                      abz. 3 % =....3.69..gm
                         4,02 -2
                                    130,35 146,30
                         134.38 -2
   Balkon (.4.60 m x 3.60 m + .... m x ....)1/2 = ... 4.025 cm
                            EG Bleiben: 134,38 = . 115,30 . 'qn
B) Ober .- ... geschoß:
   Zimmer 3,25...m x 4,901...m +0.70..m x 1,165.
                                                  = . . . 12 . 23 . 6 01
   Zirmer 4,225...m x 4,01...m +0,50...m x 4,225.
                                                 = ..14,83 -600
  Zinmer 4,28...m x 4,01...m ± 9,35.m x 9.69...
Zinmer .....m x .....m ± 0,35.m x 0,50...
Küche 3,18...m x 3,79...m ± 1,9...m x 9.89...
                                                  = 16,80 m
                                                  = . 10,97 + 91
  Flur 105 .... x 7,38 .. n + 9,98 .m x 1,175 .-
                                                  = ...8,71.5.00
         2,90 ... x 2,845 + .... x ....
                                                  = .. 8,25 .. on
  Speigek 0,965. m x 2,35. cm ± .... m x .....
                                                  = .. 2,27. 8.97
        seconom M consent + erecoll M consee
                                                    . 74.05. ...
```

2,22

```
=...71.83.rgm
                                                        2 = ...4,00 ....
            Balkon (.9.42.m x .1.70.m + ...
                                                         = .73.83..om
                                     DG
                                              Bleiben:
         c) .. DACH ... geschoß:
       HOSSY Zimmer . 4.40 m x .5.35 m + .0.50 m x 4.40 ...
                                                         = ...6,96 . gm
       Assr. Zimmer .2.40.m x .3,40.m ± .0,50.m x2,40...
       your. Zimmer .1.50.m x .3.40.m ± ...... x .....
         " Zimmer + 1.% o.m x .0.185 m + .0.50 m x .1.50.
                                                         = ...4.66. . gm
     warea Kitche .4.31.m x .3.48.m + .0.40.m x 0.45.
                 ..... x ...... + 0,50 m x 3,40.
         " Flace
       FLU1 Bad
                   1,00 m x 4,25 m + .... m x ....
                                                           ...5,06 .. gra
         " Speisek.... x .0.90 .m + ..... x .....
            WC
                   ..... x ..... ± ..... X .....
                                                           BALKON
                                                         4.31 x 2,60 x 0,25
                                                           49.36 gm
       = 2,80 m2
        + 47,88 m2
                                             abz. 3 %
                                                           0 . . . . . . . . am
         50,68 m2 NUTZFLACHE
                                                           47,88 gm
                                            Bleiben:
              Garage: 4.01x 6,25x 0,97 = 24,31 m2
         D) Nutzflächen: DACHGESCHOSS WO KG (GARAGE)
            4,10 x 5,35, +. 2,40, x, 3,40,+.1,50,x,3,40,+...
           1.80 x 0,185. +. 4.31. x. 3.40. -. 0.4. x. 0,45. +...
           1,0 x 4,25 + 0,9 x 0,9+(6,25 x 4,01)x 2 practa
(7)
            BODENFLACHEN
                OHNE ABZUG DACH SCH MGW
         Brechen 2, im Oktober 1974
                    Ort
                             Bauaufsichtlich geprüft
                                                     ERGANST
                            Limburg, 6. 2. K
                                                      26.09.2024
                            Magistrat der Stadt Limburg
                                                      ARCH. SURO
                                 Stadtbauaint
                                                      LOW!
```

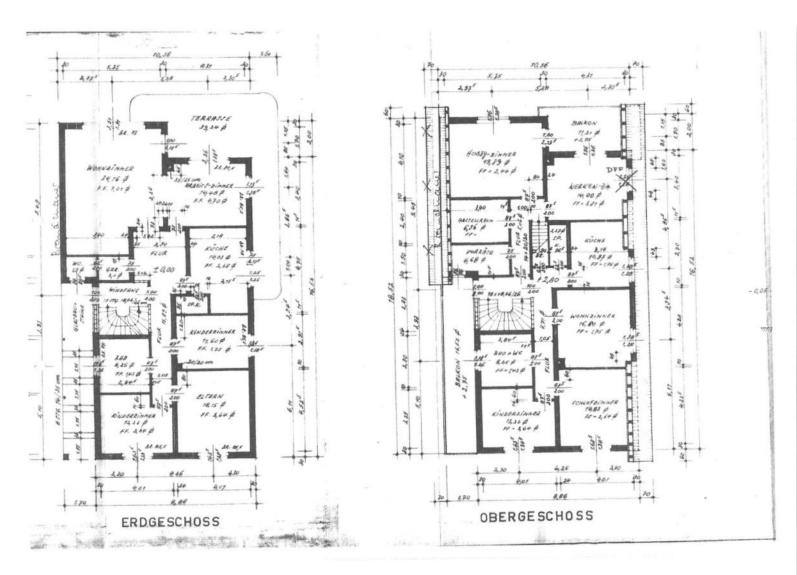
o olo

Kopien aus der Bauakte



11

4.57 5



Bauaufsichtlich geprüft Limburg, 6 2 45 Magistrat der Stadt Limburg Stadtbauaurt

BAUVORHABEN WOHNHAUS - LIMBURG / OFFHEIM , Josefstr: 25 DER BAUHERR : Limburg /Offheim, Josefstr. 25 DER GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER Limburg /Offheim , Josefstr. 25 DER PLANFERTIGER

PLANBEZEIGHNUNG

GRUNDRISSE

Maßstab: 1:100 Datum : 12.10.74 BLATT NR

Dipl.-Ing. Katrin Begeré

Az.: 10 K 6/23

ANHANG-Nr. 5

Berechnungen des Barwerts

Anlage

Verbindungsrente: Berechnung des Barwerts

Eingaben:

monatliche Rentenrate

R/t = 1.005,00 EUR

Anzahl der Zahlungen pro Jahr

t = 12

 jährliche Rentenrate Zahlungsweise

R = 12.060,00 EUR

Kapitalisierungszinssatz

= vorschüssig k = 0.90 % / Jahr

Dynamik(zins)satz

s = 3,00 % / Jahr

Sterbetafel

= 2020/2022 Deutschland insgesamt

Angaben zum 1. Berechtigten:

Geschlecht = männlich

versicherungsmathematisches Alter (x) = 49 Jahre

Angaben zum 2. Berechtigten:

Geschlecht = weiblich

versicherungsmathematisches Alter (y) = 46 Jahre

Die Rentenzahlung erfolgt bis zum Tode des Letztlebenden.

Berechnungsformel und Berechnungsgrößen:

$$B_{xy} = R \times \left(a_x^{(t)} + a_y^{(t)} - a_{xy}^{(t)}\right)$$

Leibrentenbarwertfaktor f
ür den ersten

 $a_x^{(i)} = 45,614790$

Berechtigten mit dem Alter x

(monatlich, vorschüssig)

 $a_{v}^{(f)} = 60,258118$

Leibrentenbarwertfaktor für den zweiten Berechtigten mit dem Alter y

(monatlich, vorschüssig)

Leibrentenbarwertfaktor für zwei Berechtigte

 $a_{xy}^{(f)} = 39,618159$

im Alter x und y

(monatlich, vorschüssig) Verbindungsrente: Barwert

 $B_{xy} = 799.032,28 EUR$

Ermittlung der Rentenrate

Miet-/Nutzeinheit	Fläche	marktüblich erzielbare (Netto-Kalt-) Miete			
Miet-/INutzeinneif	(m²)	(€/m²) bzw. (€/Stk.)	monatlich (€)		
Wohnung EG	134	7,50	1.005,00		

marktüblich erzielbare monatliche (Netto-Kalt-)Miete insgesamt

1.005,00 EUR

x 12 Monate

12

= jährlicher reiner Wert des Rechts R

(zu kapitalisierende Rentenrate)

12.060,00 EUR

Anlage 6: Fotodokumentation





Bild 1: Nord-Ansicht

Bild 2: Ost-Fassade





Bild 3: Hauseingang

Bild 4: westlicher Grundstücksbereich